

## LuxTopic – Aktien Europa: acht Jahre erfolgreich und kein bisschen müde

74,3 Prozent, das sind 7,2 Prozent p.a. Rendite seit Bestehen und eine Outperformance von mehr als 60 Prozent gegenüber dem Euro STOXX 50, das kann sich wirklich sehen lassen. Der LuxTopic – Aktien Europa A (ISIN: LU0165251116) wurde am 25.06.2003 aufgelegt. Seine Benchmark, der Euro STOXX 50, erzielte im entsprechenden Vergleichszeitraum eine Rendite von 10,7 Prozent (1,3 Prozent p.a.).

„Unsere Strategie hat bewiesen, dass sich ein Langfristinvestment in europäische Aktien lohnt und entsprechende Renditen erwirtschaftet werden.“, sagt Dipl.-Ing. Robert Beer, Geschäftsführer der Robert Beer Management GmbH, mit Blick auf die Leistung des Fonds über die vergangenen acht Jahre. Eines sei ebenfalls noch wichtig: Das Fondsmanagement muss unabhängig sein und das ihm anvertrautes Geld wertschätzen und es nicht als Spielgeld im Verhältnis zu einer Benchmark betrachten.

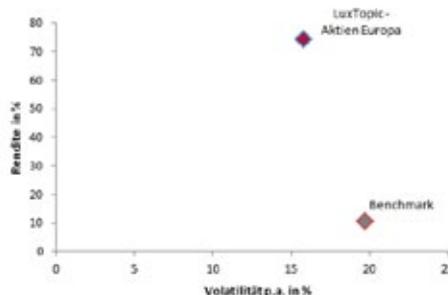
### Deutliche Outperformance

Seit seinem Bestehen hat der LuxTopic – Aktien Europa alle Börsen- und Wirtschaftszyklen in einem herausfordernden Marktumfeld erfolgreich gemeistert und seit Auflage eine Outperformance von 63,6 Prozent (5,9 Prozent p.a.) gegenüber seiner Benchmark erreichen. Das entspricht im Durchschnitt einem Mehrwert von fünf Prozent pro Jahr „Dass sich aktives Management lohnt, zeigt das hervorragende Ergebnis unseres LuxTopic – Aktien Europa. Die Regel, dass mindestens 80 Prozent der Fondsmanager langfristig die Benchmark nicht schlagen, wird durch unseren Ansatz ausgehebel“, zeigt sich Robert Beer selbstbewusst.

### Mehr Rendite bei geringerem Risiko

Die überzeugende Performance wurde zudem bei einem niedrigeren Risiko erzeugt. Über die vergangenen acht Jahre lag die Volatilität des Fonds bei 15,8 Prozent, während die Schwankungsbreite des Euro STOXX 50 sich auf 19,7 Prozent belief und damit deutlich höher ausfiel. „Wir glauben, dass langfristig mehr nötig ist, als nur Aktien im Portfolio zu halten und eventuell auszutauschen. Ein aktives Risikomanagement verbessert zusätzlich nicht nur langfristig die Rendite. Vor allem werden die Risikoparameter wie die Volatilität deutlich besser“, betont Beer. Wer beides beherrsche, könne auch zukünftig eine klassische Aktien-Benchmark outperformen und biete eine hervorragende Alternative zu den günstigen ETFs.

#### Kontinuität in der Systematik macht die Strategie langfristig erfolgreich (Zeitraum seit Auflage)



Quelle: VWD; Eigene Berechnung

### Über die Robert Beer Investment GmbH:

Sie betrachtet Risiko und Rendite als Gesamtkonzept und investieren ganz nach folgendem Motto: „Erst wer die Risiken im Griff hat, kann nachhaltig Rendite erzielen!“ Beides in Einklang zu bringen, ist das Erfolgskonzept des Hauses. Das Rezept hinter diesem Konzept besteht aus intensiver Forschungsarbeit. Seit mehr als 25 Jahren entwickelt Robert Beer Analysemodelle.

Der Schwerpunkt liegt dabei auf konsequentem Risikomanagement und systematischen, regelbasierten Programmen mit dem Fokus einer aktiven Aktienselektion.

Damit lässt sich eine Outperformance von Standard-Aktienindizes erreichen. So entstand eine spezialisierte Investmentboutique: Robert Beer Investment. Robert Beer

Investment beschäftigt sich nicht nur mit Aktien, sondern auch mit systematischen Strategien mittels Optionen. Die Kombination der beiden Investitionsmöglichkeiten – Aktien und Optionen – liefert unsere risikoadjustierte Rendite. Das Ergebnis sind systematisch konzipierte und konsequent durchgeführte, risikoadjustierte Investmentlösungen.